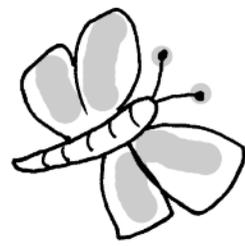


Mondvogel flüüg!

Mondvogel flieg!



S. Jakobi-Murer

E_b A_b E_b A_b

1. Mond - vo - gel flüüg i dLuft. Mond - vo - gel
1. Mond - vo - gel flieg in die Luft. Mond - vo - gel

E_b F_m B_b⁷

flüüg! Ich wün - sche dir viel Glück und be -
flieg! Ich wün - sche dir viel Glück und be -

E_b C_m A_b B_b⁷ E_b

glei - te dich es Schtück. Gäll, das gfallt dir guet.
glei - te dich ein Stück. Das ge - fällt dir gut.



2. Mondvogel, flüüg i dLuft.
Mondvogel, flüüg!
Du nimmsch en grosse Schwung
und zwirblisch zringelum.
Gäll, das gfallt dir guet.

2. Mondvogel, flieg in die Luft.
Mondvogel, flieg!
Nimm einen großen Schwung
und tanze rundherum!
Das gefällt dir gut.



Nei-Rap

Nein-Rap



S. Jakobi-Murer

Refrain

Säg nei, säg nei, säg ei-fach nei, nei, nei! Säg ei-fach nei, da mach ich ned
 Sag nein, sag nein, sag ein-fach nein, nein, nein! Sag ein-fach nein, da mach ich nicht

mit! Säg nei, säg nei, säg ei-fach nei, nei, nei, da
 mit! Sag nein, sag nein, sag ein-fach nein, nein, nein, da

mach ich ned mit! 1. Wenn öp-per zu der seid: „Mer
 mach ich nicht mit! 1. Wenn ei-ner zu dir sagt: „Wir

la-ched öp-per uus. Ha, ha, ha, ha, ha, ha!
 la-chen ein Kind aus. Ha, ha, ha, ha, ha, ha! Wenn Wenn

2. Wenn öpper zu der seid: „Bis doch cool,
cool sii isch - total guet.“
Wenn öpper zu der seid: „Mach jetzt mit!“
Denn säg doch eifach: „NEI!“
Refrain

2. Wenn einer zu dir sagt: „Sei doch cool,
cool sein ist total ,in‘.“
Wenn einer zu dir sagt: „Mach jetzt mit.“
Dann sag doch eifach: „NEIN!“
Refrain

3. Wenn öpper zu der seid: „Ich lade dich ii,
wenn du mich bim Spieli dra nimmsch.“
Wenn öpper zu der seid: „Mach jetzt mit!“
Denn säg doch eifach: „NEI!“
Refrain

3. Wenn einer zu dir sagt: „Ich lade dich ein,
wenn du mich an die Reihe nimmst.“
Wenn einer zu dir sagt: „Mach jetzt mit.“
Dann sag doch eifach „NEIN!“
Refrain

4. Wenn öpper zu der seid: „Ich gib der es Gschänkli,
wenn ich mit dir dörf mache, was ich will.“
Wenn öpper zu der seid: „Mach jetzt mit!“
Denn säg doch eifach: „NEI!“
Refrain

4. Wenn einer zu dir sagt: „Ich geb dir ein Geschenk,
wenn ich mit dir machen darf, was ich will.“
Wenn einer zu dir sagt: „Mach jetzt mit.“
Dann sag doch eifach: „NEIN!“
Refrain

Musikalische Schwerpunkte

rhythmisches Sprechen, Solo – Tutti, Choreographie erfinden

Liedcharakter

Rap, rhythmisch, regelmässig, modern

Begleitinstrumente

Diverse Rhythmusinstrumente wie: Klanghölzer, Gurke, Abfalleimer (auf dem Kopf stehend), Raffel mit Abwaschbürste, Schachteln mit Schlägern usw.

Playbackeinsatz-Varianten

rhythmisches Sprechen mit eigenen Texten, Rap erfinden

Die Einführung des Refrains

1. Die LP spricht den Refrain, die Kinder achten darauf, wann geklatscht wird.
2. Alle konzentrieren sich darauf, an der richtigen Stelle zu klatschen (x x).
3. zählen, wie viele ‚nein‘ vorkommen im Refrain mit Wiederholung (Lösung: 11)
4. sprechen und bei jedem ‚NEIN‘ eine eigene Bewegung durchführen (z.B. stampfen, schnipsen, an den Ohren ziehen usw.)
5. nun den Refrain sprechen und die Pausen klatschen
6. eine passende Choreographie zum Refrain erfinden

Rapbegleitung für den Refrain

Einfache Variante: Die Rhythmusgruppe spielt das Metrum auf Schachteln/Klanghölzern/Abfalleimern/Glocken usw. Die anderen Kinder sprechen den Rap-Refrain.

Erschwerung: Eine Kleingruppe erfindet Ostinato-Rhythmen (immer gleichbleibende, sich wiederholende Rhythmen), z.B.

♪ ♩ ♪ ♩ (= ‚nein – nein –‘)

Schlussvariante: Rhythmical: Alle spielen gleichzeitig (schwierig!):

Metrum (Viertelnoten) mit Abfalleimern:

♪ ♪ ♪ ♪ (= ‚nein, nein, nein, nein‘)

Ostinato Rhythmus mit Steinen

♪ ♪ ♪ ♪ ♩ (= ‚ich sage nein!‘)

Bass mit Pauke/Abfalleimer/Bassklangstab:

♪ ♩ ♪ ♩ (= ‚nein – nein –‘)

Die Klanghölzer spielen den Wortrhythmus dazu (Refrain sprechen).

Die Einführung der Strophe

Die Kinder teilen sich in vier Gruppen ein (‚Auslachgruppe – Coolgruppe – Einladegruppe – Geschenkgruppe‘). Jede Gruppe spielt eine Szene (mit Sprechen), dann singen alle den Refrain (mit Choreographie).

Dasselbe nochmals, aber die Gruppe spielt nur noch pantomimisch, sodass die LP (oder ein Kind) den Strophentext dazu sprechen kann.

Weiterführende Ideen

Text kreieren: ‚Sag ja, sag ja, sag einfach ja, ja, ja...‘ Frage zur Diskussion: Wann ist es angebracht, ‚ja‘ zu sagen, wann eher nicht?

Themen zur Diskussion: Grenzen spüren, akzeptieren und zeigen, Übergriffe, Ausgrenzung, Gruppendruck, Norm – Abnorm usw. ; Dramatisieren von selber erfundenen Szenen

Ablauf Playback:



Track 19

Intro 2 Takte	Refrain Tutti	1. Strophe Solo 1	Refrain Tutti	2. Strophe Solo 2	Refrain Tutti	3. Strophe Solo 3	Refrain Tutti	4. Strophe Solo 4	Refrain Tutti	Refrain Tutti
-------------------------	-------------------------	-----------------------------	-------------------------	-----------------------------	-------------------------	-----------------------------	-------------------------	-----------------------------	-------------------------	-------------------------